




myclimate Klimakonferenz Simulation

-  **Ausgangssituation** – Die globale Erwärmung und die Folgen des Klimawandels sind mit die größten Herausforderungen der Menschheit und bedrohen unsere und die Lebensgrundlagen nachfolgender Generationen in der Zukunft. Darum gilt – „ACT NOW!“
-  **Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE)** – wie sie in den baden-württembergischen Bildungsplänen fächerübergreifend seit 2016 implementiert wurde, möchte Schüler*innen dazu befähigen zukünftige Problemsituationen als solche zu erkennen und frühzeitig durch aktiv nachhaltiges Handeln entgegenzuwirken. Genau an diesem Punkt setzt die myclimate Klimakonferenz Simulation an.



-  **myclimate Klimakonferenz Simulation** – die Simulation will mit den Schüler*innen eine Zeitreise über drei Klimakonferenzen (2020, 2035 und 2050) machen und den Schüler*innen ermöglichen zu erkennen, welche Auswirkungen unsere heutigen Entscheidungen für die Zukunft haben!
Das Besondere: die Schüler*innen beeinflussen als Publikum mit ihrer Abstimmung, welche Richtung die Welt über die Zeit in den drei Klimakonferenzen gehen wird und bestimmen so den Verlauf und den Ausgang der Simulation aktiv mit!

Ablauf der Klimakonferenz Simulation

Schüler*innen ab der 9. Klasse sind eingeladen teilzunehmen und folgendes Programm zu erfahren:

Thematischer Einstieg:

- eine **Impulslektion durch myclimate** vor dem 7. November 2017 in der Klasse an der Schule

Klimakonferenz Simulation Ablauf:

- Schüler*innen sind **aktives Publikum (= Bevölkerung)** und werden proportional auf 3 Ländergruppen (Industrie-, Schwellen- und Entwicklungsländer) aufgeteilt und vertreten diese (Perspektivenwechsel).
- **Simulation dreier Konferenzen** im 15 Jahre-Abstand (Klimakonferenz 2020, 2035 und 2050) → es gibt also drei Konferenz-Runden, die jeweils aus den drei Phasen 1. Szenario, 2. Verhandlung und 3. Abstimmung bestehen. Im Folgenden die Phasen, die sich über die drei Konferenzen wiederholen:
 - **1. Szenario:** vor jeder Konferenz wird ein vorbereitetes Szenario vorgestellt, welche Auswirkungen der jeweils aktuelle Klimaschutz (in 2020, 2035 und 2050) für die Erde und die Bevölkerung im Referenzjahr 2100 voraussichtlich haben wird.
 - **2. Verhandlung:** Vertreter der Ländergruppen (Schauspielgruppe) verhandeln auf der Bühne je nach Ausgangslage und den nationalen Länderinteressen – daraus werden Klimaschutzmaßnahmen abgeleitet, die dem Publikum zur Entscheidung vorgestellt werden.
 - **3. Abstimmung:** Publikum entscheidet nach jeder Konferenz, ob mehr, weniger oder unverändert viel Klimaschutz bis zur nächsten Konferenz in 15 Jahren umgesetzt wird. Dadurch wird ein neues Szenario für darauf folgende Konferenz bestimmt!

Nach der Klimakonferenz Simulation – selbst aktiv werden:

Nachbereitung der Simulation und Umsetzung eines **eigenen nachhaltigen Klassenprojekts** – im eigenen Wirkungsbereich bereits heute nachhaltig für die Zukunft aktiv werden.

Wir machen Zukunft!

Warum sollte ich mit meiner Klasse teilnehmen?

- ✓ ein **einmaliges Angebot**, dass es in dieser Form noch nicht gab. Es wird von der gemeinnützigen Klimaschutzorganisation myclimate umgesetzt und von Stadt Reutlingen, Hochschule Reutlingen, Engagement Global, Stiftung für Entwicklungs-Zusammenarbeit und weiteren Förderern unterstützt.
- ✓ nach den Grundlagen der BNE die **Gestaltungskompetenz** fördern und die Jugendlichen in die Lage versetzen Entscheidungsprozesse und deren Auswirkungen in der Zukunft durch eine Simulation erlebbar zu machen und für **nachhaltige Entwicklung** zu sensibilisieren.



Zielgruppe:

Das Thema lässt sich in vielen Fächern bzw. fächerübergreifend einbinden.

- **Gemeinschaftskunde** (Internationale Beziehungen),
- **Geographie** und anderen naturwissenschaftlichen Fächer
- **Religion/Ethik** (Mensch und Umwelt)
- **und auch alle anderen Fächer sind zur Teilnahme eingeladen!**

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenfrei

Sie und Ihre Klassen erhalten

Vor der Klimakonferenz

- ✓ kostenfreie **Impulslektion** (Doppelstunde in Ihrer Klasse durch myclimate) zu den Themen Treibhauseffekt, globale Erwärmung, Einfluss des Menschen darauf und nachhaltiges Handeln.
- ✓ vorbereitetes **Material** für eine selbständige Einführung vor dem 7. Nov.

Zur Klimakonferenz

- ✓ Teilnahme an der **Klimakonferenz Simulation** in der Stadthalle Reutlingen.
- ✓ mit **Info-Welt** zu Nachhaltigkeit im Alltag vor und nach der Veranstaltung (myclimate, Expedition N, FairEnergie, Stadt Reutlingen etc.)

Nach der Klimakonferenz (optional)

- ✓ ein **eigenes Klassenprojekt** umsetzen und aktiv sich für nachhaltiges Handeln bereits heute einsetzen. Optional: dieses Projekt im Rahmen des myclimate-Bildungsprojekts „Energie- und Klimapioniere“ auf www.energie-klimapioniere.de einreichen.
- ✓ Dadurch Einladung zum **Abschlussfest** der „Energie- und Klimapioniere“ am Ende des Schuljahres 2018/19 im Umweltministerium in Stuttgart.

Wie soll deine
Zukunft
aussehen?
Entscheide
mit!

Melden Sie sich und Ihre Klasse an!

Dirk Kolberg
Projektleiter Klimabildung
dirk.kolberg@myclimate.org
07121 9223 -14

Ein Projekt von:

myclimate Deutschland gGmbH
Borsigstr. 6
72760 Reutlingen
www.myclimate.de